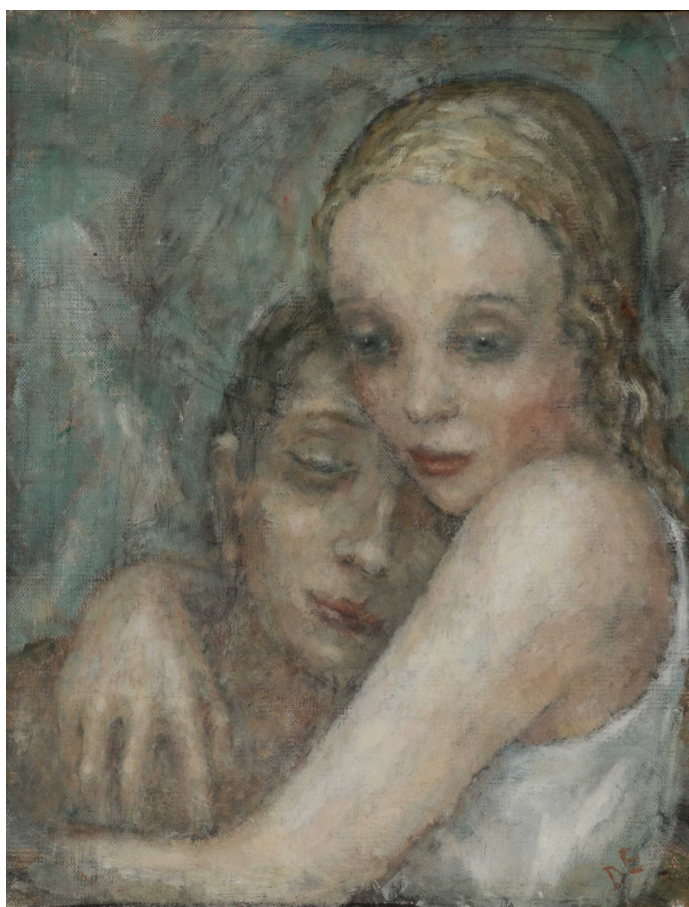


KUNST HALLE BREMEN



↗ Dietz Edzard (*Bremen 1893 - † Paris 1963), Maler *Knabe und Mädchen*, 1918

Werkbeschreibung:

Schützend und tröstend hält ein junges Mädchen einen etwa gleichaltrigen Jungen im Arm. Seine Augen sind nur einen Spalt breit geöffnet, Trauer liegt in seinem Ausdruck. Der Blick des Mädchens ist gesenkt und ins Leere gerichtet. Das Brustbild der beiden verzichtet auf jegliche Angaben zur Situation. Selbst Kleidung lenkt nicht vom innigen Zusammensein der beiden ab: Der unbekleidete Oberkörper des Knaben lehnt sich an den des Mädchens, der nur mit einem weißen ärmellosen Hemd bedeckt ist. Die Figuren sind nicht porträthaft aufgefasst, sondern vielmehr Träger allgemeinemenschlicher Gefühle. Das Bild wird dadurch zu einem modernen Andachtsbild, in das sich der Betrachter miterlebend versenken kann. Nach Leo Balet, der 1920 die erste Monographie über Dietz Edzard verfasste, ist es 1918 entstanden. Im November 1918 wurde es in der permanenten Ausstellung des Kunstvereins gezeigt.⁽¹⁾ In der Zeit des Ersten Weltkrieges und im Anschluss daran widmete sich der Künstler häufig religiösen Darstellungen, die nicht biblisch-

KUNST HALLE BREMEN



↗ Dietz Edzard (*Bremen 1893 - † Paris 1963), Maler
Knabe und Mädchen, 1918

erzählend sind, sondern in einem allgemeineren Sinn ein Synonym für Leid und Trost darstellen. Diese Werke, wie auch das Bild von Knabe und Mädchen, gaben dem tiefen kriegsbedingten Schmerz und der Trauer vieler Menschen Ausdruck. Die Figuren in zahlreichen Gemälden der frühen Schaffenszeit Edzards bis Ende der zwanziger Jahre erscheinen wie hier „(...) mit kalkigem, verfließendem Inkarnat, was die seelische Fragilität fühlbar werden lässt.“⁽²⁾ Bei einer ähnlich wie das Bremer Bild aufgebauten Mutter-Kind-Darstellung aus dem Jahr 1923 erkennt man Edzards Auseinandersetzung mit der älteren Bildtradition, hier insbesondere mit Mariendarstellungen.⁽³⁾

Alice Gudera

(1) Ausstellungsbücher des Kunstvereins Bremen 1912–1922, S. 131, Nr. 1317. Archiv der Kunsthalle Bremen.

(2) Margret Nollé: Dietz Edzard – Die Wahrheit im Schein, in: Dietz Edzard. Bremen 1893–1963 Paris, Kat. Ausst. Galerie Bühler, München 1989, S. 10.

(3) Mutter und Kind, 1923, Abb. bei: Max Osborn: Dietz Edzard, Paris 1928 (o. S., o. Maßangabe, o. Aufbewahrungsort); vgl. auch eine Mutter-Darstellung von Dietz Edzard aus dem Jahr 1922, Abb. bei: Florent Fels: Dietz Edzard, Kat. Ausst. Galerie Alfred Flechtheim, Berlin 1928 (o. S., o. Maßangabe, o. Aufbewahrungsort). – Vgl. in der besonderen Inkarnatgestaltung und der Haltung der Figuren etwa Mariendarstellungen von Andrea Mantegna.

Abmessungen	Objekt: 42,3 x 33,5 cm
Raum	nicht ausgestellt
Inventarnummer	375-1924/3
Permalink	↗ DE-MUS-027614/object/2378

KUNST HALLE BREMEN



↗ Dietz Edzard (*Bremen 1893 - † Paris 1963), Maler
Knabe und Mädchen, 1918

Werkinformationen

Künstler Dietz Edzard (*Bremen 1893 - † Paris 1963), Maler

Werk **Titel**
Knabe und Mädchen
Entstehungsdatum
1918

Grunddaten **Abmessungen:**
Objekt: 42,3 x 33,5 cm
Werktyp: Gemälde
Technik: Öl auf Leinwand
Bezeichnungen:
unten rechts monogrammiert: D E
Erwerb information:
1924
Geschenk einer Kunstfreundin 1924

Creditline Bildrechte auf Anfrage. Foto: Karen Blindow

**Enthalten in der
Kollektion:** ↗ Bremer Malerei 1800 bis 1950 in der Kunsthalle Bremen



**Bremer Malerei 1800 bis
1950 in der Kunsthalle
Bremen**

KUNST HALLE BREMEN



↗ Dietz Edzard (*Bremen 1893 - † Paris 1963), Maler
Knabe und Mädchen, 1918
